

VfB Stuttgart knackt Augsburg und zieht ins DFB-Pokal-Halbfinale ein!

Der VfB Stuttgart gewinnt 1:0 gegen Augsburg und zieht ins DFB-Pokal-Halbfinale ein. Undav sichert den Sieg.

Stuttgart, Deutschland - Der VfB Stuttgart hat sich mit einem knappen 1:0-Sieg über den FC Augsburg für das Halbfinale des DFB-Pokals qualifiziert. In einem spannungsgeladenen Spiel erzielte der Stürmer Deniz Undav das entscheidende Tor in der 30. Minute. Zuvor hatte er eine Chance aus kurzer Distanz vergeben, doch das Glück stand ihm zur Seite. Nach einem missglückten Schuss von Onyeka, der den Ball zu Demirovic passte, konnte Undav den Ball schließlich im Netz versenken. Auch kurz vor der Halbzeit hatte Stuttgart eine Chance auf das zweite Tor, doch Führich traf nur den Pfosten. Wie **laola1.at berichtete**, war dies der entscheidende Moment, der den Stuttgartern den Weiterkommen sicherte.

Aufstellung und Spielverlauf

Die Aufstellung des VfB Stuttgart musste einige Änderungen verkraften, nachdem Ameen Al-Dakhil aufgrund einer Oberschenkelverletzung ausfiel und Anthony Rouault den Verein verließ. Trainer Sebastian Hoeneß wählte eine neue Innenverteidigung, während Undav zusammen mit Ermedin Demirović im Sturm agierte. Bei Augsburg standen mit Nediljko Labrović, Keven Schlotterbeck und Phillip Tietz ebenfalls einige neue Gesichter auf dem Platz, wie **Yahoo Sports berichtete**.

In der zweiten Halbzeit zeigte Augsburg mehr Offensivgeist und hatte einige Chancen, um den Ausgleich zu erzielen. Tietz, der

aus spitzem Winkel schoss, verfehlte das Tor nur knapp, und ein vorhergehendes Handspiel hätte den Treffer ohnehin nicht gezählt. Doch auch die Möglichkeit von Köbür, der Nübel mit einem Distanzschuss auf die Probe stellte, konnte nicht zum gewünschten Erfolg führen. Die Stuttgarter Defensive hielt stand, und so durfte sich der VfB Stuttgart über den Einzug ins DFB-Pokal-Halbfinale freuen.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Stuttgart, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• sports.yahoo.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at